



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 44. Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Eberswalde
am 06.12.2012, 18:00 Uhr,
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206, Breite Straße 41 - 44,
16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 43. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 15.11.2012
 4. Feststellung der Tagesordnung
 5. Informationen des Vorsitzenden
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Informationen aus der Stadtverwaltung
 8. Informationsvorlagen
 9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
 10. Genehmigung von Eilentscheidungen
 11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 11.1. **Vorlage:** BV/872/2012 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
- Haushaltssatzung 2013 / 2014

- 11.1.1. **Vorlage:** BV/887/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion LINKSREBELL./Allianz freier
Wähler
Haushaltssatzung 2013/2014
Änderungsantrag: Erhöhung der finanziellen Mittel für die allgemeine Straßenunterhal-
tung sowie für die Geh- und Radwegsanierung
- 11.1.2. **Vorlage:** BV/899/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim
Erhöhung des Haushaltsansatzes 2014 für den Produktbereich 42.40 - kommunale
Sportstätten
- 11.2. **Vorlage:** BV/871/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei
Beschluss der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2011 gemäß § 85 (3) BbgKVerf.
- 11.3. **Vorlage:** BV/890/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt
Verstetigungskonzept
- 11.4. **Vorlage:** BV/889/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt
Grundstückstausch mit dem Land Brandenburg, Landesbetrieb Forst
- 11.5. **Vorlage:** BV/891/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vereinbarung zwischen der Straßenbauverwaltung und der Stadt Eberswalde über die
Kostenteilung für die Planung der Baumaßnahme B 167, Eisenbahnstraße, 4. BA bis
Knotenpunkt Bergerstraße
- 11.6. **Vorlage:** BV/893/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 11 - Lüftung
- 11.7. **Vorlage:** BV/894/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 17 - Putzarbeiten

- 11.8. **Vorlage:** BV/895/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 18 - Trockenbauarbeiten
- 11.9. **Vorlage:** BV/896/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 20 - Holzfenster-Aufarbeitung
- 11.10. **Vorlage:** BV/897/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 32 - Metallbau-/Schlosserarbeiten
- 11.11. **Vorlage:** BV/898/2012 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 34 - Abdichtung Dachterrasse

TOP 1:

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 44. Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

TOP 2:

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 7 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

TOP 3:

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 4:

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6:

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7:7.1 Frau Fellner:

- informiert in Umsetzung des im Hauptausschuss am 18.10.2012 gefassten Beschlusses-Nr.: H 243/42/12 „Adlerapotheke - Barrierefreiheit, Änderung des Baubeschlusses vom 23.06.2011“ über den Stand der erteilten Vergabeverfahren und verteilt eine entsprechende Übersicht an alle Hauptausschussmitglieder (**Anlage 2**)

Herr Morgenroth nimmt ab 18.02 Uhr an der Sitzung teil (**9 Anwesende**).

TOP 8:

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9:9.1 Herr Sachse:

- fragt, ob die Information richtig ist, dass die Heizung im Zoo nicht funktionstüchtig sei

Frau Fellner teilt mit, dass ihrer Kenntnis nach die Zooheizung funktionstüchtig ist. Eine ausführliche Information wird hierzu in der nächsten Stadtverordnetenversammlung, wie bereits in der Tagesordnung angekündigt, gegeben.

- teilt mit, dass es Hinweise gibt, dass in Ostend derzeit Brachflächen vermessen werden, um sie den Bürgerinnen und Bürgern anbieten zu können und fragt, welche Intentionen es hierfür tatsächlich gibt

Frau Jahn teilt mit, dass es sich hierbei um die Vermessung von Arrondierungsflächen handelt, die bereits überwiegend als Gartenland genutzt werden. Um zu gewährleisten, dass diese Flächen langfristig einer städtebaulichen Ordnung zugeführt werden, hat sich die Verwaltung entschlossen, den angrenzenden Grundstückseigentümern diese Flächen anzubieten.

- bezieht sich auf den Presseartikel in der Märkischen Oderzeitung am 03.12.12 „Neues Wasserwerk für Joachimsthal“, aus dem zu entnehmen war, dass für die Umsetzung eines Projektes in 2014 der Bau einer Leitung vom Ortsteil Althüttendorf nach Leistenhaus Voraussetzung ist; Herr Sachse ist der Ansicht, dass die hierfür benötigten finanziellen Mittel in keinem Wirtschaftsplan verankert sind und empfiehlt den Vertretern in der Versammlung, diesen erst nach einer gründlichen Prüfung zuzustimmen; Herr Sachse führt

aus, dass seiner Meinung nach, die beabsichtigte Verlegung einer 5 - 6 km langen Leitung, bei der wenige Grundstücke angeschlossen werden, unrentabel ist und die hierfür vorgesehene Investitionssumme seines Erachtens in keinem Verhältnis zum Nutzen stehen kann

Herr Boginski wird sich der Angelegenheit annehmen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses entsprechend informieren.

9.2 Herr Lux:

- bezieht sich auf die im Ausschuss für Energiewirtschaft (AEW) am 30.11.12 angesprochene Problematik „Vergabe Gas“ und dass an die Ausschussmitglieder des AEW ein Schreiben versandt wurde, mit dem Inhalt, dass die Alliander AG angeboten hat, in den Ausschusssitzungen vorstellig zu werden, um ihre Auffassung zur Thematik darzulegen; aus diesem Grund regt Herr Lux an, dass sich der AEW mit dieser Thematik noch einmal befassen sollte
- bezieht sich auf die im Hauptausschuss am 15.11.12 behandelte und in der Stadtverordnetenversammlung am 22.11.2012 beschlossene Beschlussvorlage BV/886/2012 „Genehmigung überplanmäßiger Personalkosten für 2012“, die eine Erhöhung der geplanten Personalkosten für das Jahr 2012 vorsieht und fragt, wie man zum jetzigen Zeitpunkt zu der Erkenntnis gelangt, dass es in diesem Bereich Minderausgaben geben wird

Herr Gatzlaff teilt mit, dass die Thematik „Vergabe der Wegenutzungsrechte Gas“ in der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.12 behandelt wird und derzeit die Bewertung der Rechtsposition beider Anbieter durch PWC erfolgt.

Zu den Personalkosten führt Herr Gatzlaff aus, dass die Personalmehrausgaben für das Jahr 2012 beschlossen wurden, um die Zahlungen, die sich aus den Tarifsteigerungen ergeben, vornehmen zu können. Für die Jahre 2013 und 2014 wurden diese finanziellen Mittel im Haushaltsentwurf 2013/2014 bereits eingearbeitet. Die Personalminderausgaben ergeben sich für die Jahre 2013 und 2014, weil sich mit Beginn des 01.01.2013 einige Mitarbeiter dafür entschieden haben, die 38 h-Woche beizubehalten und nicht in die 40 h-Woche zurückzukehren.

9.3 Frau Oehler:

- bezieht sich auf das stattgefundene Gespräch mit den Landtagsabgeordneten zur Thematik „Stadtentwicklung“ und fragt, welche Zielstellung hiermit verfolgt wurde und ob sich daraus ein Informationsbedarf für die Stadtverordneten ergibt

Frau Fellner führt aus, dass derzeit Ideen gesammelt werden, wie man sich den zukünftigen Stadtentwicklungsherausforderungen besser stellen kann. Dieser Prozess dient auch dazu, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und zu diskutieren, wie eine Fortschreibung des INSEK und der festgelegten Zieldefinitionen erfolgen könnte. In diesem Zusammenhang weist Frau Fellner darauf hin, dass das Auslaufen der jetzigen EFRE-Periode und die Umsetzung bereits beschlossener Großprojekte hierbei zu berücksichtigen sowie Fragen zu klären sind, wie sich die Stadt Eberswalde einer neuen EFRE-Periode stellen soll. Eine entsprechende Auflistung der unterbreiteten Ideen wird Frau Fellner im kommenden Jahr den Stadtverordne-

ten zur Kenntnis geben.

9.4 Herr Zinn:

- bezieht sich auf die im AEW am 30.11.12 geführte Diskussion zur Nahwärmeversorgung der Grundschule „Schwärzesee“ und fragt, ob die Möglichkeit besteht, in der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.12 im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Information über die Baumaßnahme Zoo - Heizung“ zu informieren, welche erneuerbaren Energien perspektivisch unter Einhaltung des Kostenrahmens in der Grundschule „Schwärzesee“ zum Einsatz kommen sollen; Herr Zinn bittet um detaillierte Ausführungen bis spätestens Februar 2013 hinsichtlich der Umsetzung
- bittet, dass sich die beteiligten Ämter hinsichtlich der Feinplanung Grundschule „Schwärzesee“, insbesondere bezogen auf die Außenanlagen und das Quartiersmanagement, so abstimmen, dass die aktuellen Gegebenheiten berücksichtigt werden

Frau Fellner teilt mit, dass die Verwaltung mit dem gefassten Beschluss-Nr. 42/468/12 „Grundschule Schwärzesee - Grundsatzbeschluss und Vorstellung der Entwurfsplanung“ beauftragt wurde, eine vernünftige integrierte Planung für das Gesamtprojekt vorzunehmen sowie Fördermittel zu aquirieren. Im Rahmen dessen erfolgt auch die Prüfung des Einsatzes erneuerbarer Energien für die Grundschule „Schwärzesee“ und nicht gesondert in der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.12. Sie weist darauf hin, dass die Grundschule Schwärzesee derzeit an die Fernwärme angeschlossen ist und der Vertrag bis zum Jahr 2017 gilt. Die Anregung hinsichtlich der Außenanlage wird Frau Fellner entsprechend weiterleiten, so dass diese entsprechend Berücksichtigung finden wird.

- teilt mit, dass er von einer Bürgerin, bezogen auf die Weihnachtsbeleuchtung in der Eisenbahnstraße und im Altstadtcarree, gefragt wurde, warum diese nicht im Brandenburgischen Viertel umgesetzt wird; Herr Zinn bat die Bürgerin sich mit ihrem Anliegen an das Quartiersmanagement zu wenden

Frau Fellner weist darauf hin, dass die Weihnachtsbeleuchtung in den o. g. Bereichen durch das Zusammenwirken vieler Akteure, insbesondere der dort ansässigen Händler, ermöglicht werden konnte und die Verwaltung für das Brandenburgische Viertel die Bildung eines Aktionsfonds in der Beschlussvorlage BV/890/2012 „Verstetigungskonzept“ vorgeschlagen hat.

- bezieht sich auf das stattgefundene Gespräch beim Landrat des Landkreises Barnim mit den Bürgermeistern und Amtsdirektoren zur Thematik „Asylbewerber“ und fragt, ob der Gesellschafter der WHG mbH Weisungen oder Richtlinien herausgegeben hat, aus denen hervorgeht, dass die WHG mbH für Asylbewerber keine Wohnungen vermitteln darf

Herr Boginski teilt im Ergebnis des Gespräches beim Landrat mit, dass sich alle Beteiligten für die Betreuung eines 3. Asylbewerberheimes ausgesprochen und sich darauf verständigt haben, dass, wenn dies nicht realisierbar wäre, eine Satzung erarbeitet werden soll, aus der hervorgeht, dass sich alle Kommunen im Landkreis Barnim zu gleichen Teilen unter Berücksichtigung ihrer Bevölkerungsstärke an der Lösung des Problems beteiligen werden. In diesem Zusammenhang wurde die kooperative und einvernehmliche Arbeit der Stadt Eberswal-

de, der Stadt Bernau und der Wohnungsgesellschaften WHG mbH und WBG e. G. positiv hervorgehoben.

TOP 10:

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11:

TOP 11.1:

Vorlage: BV/872/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Haushaltssatzung 2013 / 2014

Herr Boginski informiert, dass nachstehende Schriftstücke an alle Hauptausschussmitglieder am 30.11.2012 übersandt wurden:

- eine Übersicht zu den Änderungen im Haushaltsentwurf 2013/2014 mit den Entscheidungen zu den Änderungsanträgen der Fraktionen im Ergebnis der Finanzausschusssitzung am 29.11.2012
- die Beschlussvorlage BV/906/2012 „Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2013/2014 - Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Instandsetzung von Geh- und Radwegen“
- die Beschlussvorlage BV/902/2012 „Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2013/2014 - Gehwegmittelerhöhung II“
- eine Austauschseite zur BV/899/2012 „Erhöhung des Haushaltsansatzes 2014 für den Produktbereich 42.40 - kommunale Sportstätten“
- die Beschlussvorlage BV/904/2012 „Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2013/2014 - Familiengarten“
- die Beschlussvorlage BV/905/2012 „Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2013/2014 - Freie Wohlfahrtspflege“

Des Weiteren wurden die Beschlussvorlagen BV/908/2012 „Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2013/2014 - Erhöhung der Ausgaben im Teilhaushalt Familiengarten (28.20)“ und BV/909/2012 „Ergänzung der Haushaltssatzung“ vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt.

*Herr Gatzlaff teilt das Ergebnis der Finanzausschusssitzung am 29.11.2012 hinsichtlich der befürworteten und abgelehnten Änderungen zur Haushaltssatzung 2013/2014 anhand einer Power-Point-Präsentation (**Anlage 3**) mit.*

Austauschseiten zur Beschlussvorlage wurden vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt und sind somit Bestandteil der Haushaltssatzung 2013/2014.

Die Einreicher der Änderungsanträge BV/906/2012 - Fraktion DIE LINKE -, BV/902/2012 - Fraktion SPD -, BV/904/2012 - Fraktion SPD -, BV/908/2012 - Fraktion DIE LINKE, BV/899/2012 - Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim -, BV/903/2012 - Fraktion SPD - befürworten, die in der Präsentation unter „Bestätigte Änderungsanträge von Fraktionen“ aufgeführten Haushaltsansätze bzw. Verfahrensweisen. Somit kann von einer separaten Abstimmung, aufgrund der bereits erfolgten Einarbeitungen in den Entwurf der Haushaltssatzung

2013/2014, abgesehen werden.

Herr Passoke bittet, bezogen auf die Erhöhung der Ausgaben im Familiengarten - BV/904/2012 und BV/908/2012 sicherzustellen, dass die 50 T€ mittels Ermächtigungsübertragung für das Haushaltsjahr 2014 im Budget aufgenommen werden.

Herr Gatzlaff erläutert, dass im Haushalt 2012 bereits Mehreinnahmen im Budget 32 zu verzeichnen sind. Diese Mehreinnahmen können als Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2013 übernommen werden. Dadurch benötigt der Familiengarten nicht die zusätzlich geplanten Mehrausgaben von 50.000 € in 2013, so dass dieser Betrag als Ermächtigung in das Haushaltsjahr 2014 übertragen werden kann.

Herr Lux, Einreicher des Änderungsantrages BV/905/2012, hält an diesem fest und schlägt folgenden Deckungsvorschlag vor:

„Gedeckt werden soll dieser Vorschlag aus den erwartbar höheren Steuereinnahmen, die damit im Haushaltsansatz um 5.000 Euro zu erhöhen sind.“

Herr Gatzlaff unterbreitet, an den Einreicher des Änderungsantrages BV/905/2012 - Erhöhung der Ausgaben Freie Wohlfahrtspflege um je 5.000 Euro für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 - gerichtet, als Deckungsvorschlag, den Haushaltsansatz des Teilhaushaltes „Gutachten für Konzessionsverträge/Energiefragen“ um diesen Betrag entsprechend zu reduzieren.

Herr Lux stimmt dem Vorschlag von Herrn Gatzlaff zu.

Abstimmungsergebnis zum geänderten Änderungsantrag BV/905/2012: mehrheitlich zugestimmt

Der Einreicher der Beschlussvorlage BV/872/2012 „Haushaltssatzung 2013/2014“ wird die Änderungen in die Haushaltssatzung 2013/2014 entsprechend einarbeiten.

Herr Boginski beantragt Rederecht für Herrn Zinn in seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender der Fraktion LINKSREBELL./Allianz freier Wähler.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Einreicher des Änderungsantrages BV/887/2012 - Fraktion LINKSREBELL./Allianz freier Wähler erklärt, dass der Antrag aufrechterhalten wird und bittet um separate Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag BV/887/2012: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag BV/909/2012: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage BV/872/2012: mehrheitlich befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2013/2014 der Stadt Eberswalde mit ihren Bestandteilen und Anlagen nach § 65 (1- 2) und § 66 (1- 2) der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und §§ 3 und 11 der Kommu-

nalen Haushalts- und Kassenverordnung des Landes Brandenburg.

TOP 11.2:

Vorlage: BV/871/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Beschluss der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2011 gemäß § 85 (3) BbgKVerf.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die geprüfte Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2011.

TOP 11.3:

Vorlage: BV/890/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt

Verstetigungskonzept

Herr Zinn gibt seine Stellungnahme zum Verstetigungskonzept als Anlage zur Niederschrift (Anlage 4).

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde fasst auf Basis des „Verstetigungskonzeptes Soziale Stadt“ für das Programmgebiet Brandenburgisches Viertel (Stand September 2012) einen Selbstbindungsbeschluss.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit den zuständigen Behörden aufzunehmen, um die Fördergebietskulisse „Soziale Stadt“ aufrecht zu erhalten und weiterführende Förderungen zu akquirieren.
3. Die zur angemessenen Förderung des Brandenburgischen Viertels im Rahmen des Programms Soziale Stadt erforderlichen Mittel werden mit jährlich 30 T€ (davon 10 T€ KMA) veranschlagt und sind ab dem Haushalt 2015 einzustellen.

TOP 11.4:**Vorlage:** BV/889/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Grundstückstausch mit dem Land Brandenburg, Landesbetrieb Forst**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Verwaltung wird ermächtigt, folgenden Grundstückstausch mit dem Land Brandenburg (Landesforstverwaltung) zu vollziehen:

Die Stadt Eberswalde tauscht das Grundstück der Forstbaumschule Stadtsee einschließlich Verwaltungsgebäude/Wohnhaus und angrenzender Waldflächen, Flur 8 Gemarkung Eberswalde, Flurstücke 70/1, 72/1, 243 sowie eine Teilfläche des Flurstücks 70/2, gelegen an der Angermünder Chaussee, mit einer Gesamtgröße von ca. 19,1 ha und einem Wert von 192.375,00 € gegen das Grundstück des Landes Brandenburg (Landesforstverwaltung), Flur 12 Gemarkung Eberswalde, Teilfläche des Flurstücks 165, Schwappachweg 17 und 18 bebaut je mit einem Wohnhaus und Nebengebäuden (ehemalige Forsthäuser) mit einer Gesamtgröße von ca. 3.744 qm und einem Wert von 100.090,00.€

Der durch das Land Brandenburg an die Stadt Eberswalde auszugleichende Mehrwert beträgt 92.285,00 €

TOP 11.5:**Vorlage:** BV/891/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**Vereinbarung zwischen der Straßenbauverwaltung und der Stadt Eberswalde über die Kostenteilung für die Planung der Baumaßnahme B 167, Eisenbahnstraße, 4. BA bis Knotenpunkt Bergerstraße**

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite, bezogen auf Seite 3 von 3 der Beschlussvorlage, an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 254/44/12**

Der Hauptausschuss ermächtigt die Verwaltung zum Abschluss der Vereinbarung zwischen der Straßenbauverwaltung und der Stadt Eberswalde über die Kostenteilung für die Planung und den Bau der Baumaßnahme B 167, Eisenbahnstraße 4. BA bis Knotenpunkt Bergerstraße, entsprechend den wesentlichen Inhalten des als Anlage beigefügten Vertragsentwurfes. Unwesentliche Änderungen sind unschädlich.

TOP 11.6:**Vorlage:** BV/893/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 11 - Lüftung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 255/44/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 11 - Lüftung für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 73.434,47 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die MGT Anlagentechnik & Service GmbH, aus 15378 Herzfelde zu erteilen.

TOP 11.7:**Vorlage:** BV/894/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 17 - Putzarbeiten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 256/44/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 17 - Putzarbeiten für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 183.738,44 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Consultin Bau GmbH, aus 21073 Hamburg zu erteilen.

TOP 11.8:**Vorlage:** BV/895/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 18 - Trockenbauarbeiten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 257/44/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 18 - Trockenbauarbeiten für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 314.483,88 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Mike Georgi Baugeschäft GmbH aus 09579 Grünhainichen zu erteilen.

TOP 11.9:

Vorlage: BV/896/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 20 - Holzfenster-Aufarbeitung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 258/44/12

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 20 - Holzfenster – Aufarbeitung für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 330.180,29 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma H. Friedrich und Söhne GmbH, aus 14913 Niedergörsdorf, zu erteilen.

TOP 11.10:

Vorlage: BV/897/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 32 - Metallbau-/Schlosserarbeiten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 259/44/12

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 32 – Metallbauarbeiten/Schlosser für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 126.851,74 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Metallbau Muskowitz GmbH, aus 17379 Ferdinandshof zu erteilen.

TOP 11.11:

Vorlage: BV/898/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Bürgerbildungszentrum Puschkinstraße 13,
Los 34 - Abdichtung Dachterrasse**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 260/44/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 34 - Dachabdichtungsarbeiten für das Bürgerbildungszentrum Puschkinstr. 13 in Eberswalde, in Höhe von 123.198,67 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die DBP Dachbau Prenzlau GmbH & Co. KG aus 17291 Prenzlau zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil um 18.58 Uhr.

Boginski
Vorsitzender des
Hauptausschusses

Behnke
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Friedhelm Boginski

- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**
Karen Oehler

- **Ausschussmitglied**
Uwe Grohs
Arnold Kuchenbecker
Hardy Lux
Conrad Morgenroth ab 18.02 Uhr anwesend
Volker Passoke
Wolfgang Sachse
Götz Trieloff
Albrecht Triller entschuldigt

- **Ortsvorsteher/in**
Arnold Kuchenbecker
Karen Oehler
Carsten Zinn

- **Dezernent/in**
Anne Fellner
Bellay Gatzlaff
Lutz Landmann

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Rainer Kriewald

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Harald Händel
Birgit Jahn
Silke Leuschner
Robby Segebarth
Regina-Dolores Stieler-Hinz
Sylke Wendlandt